

Deutsche DepressionsLiga e.V. – Newsletter 04/2015 vom 29.07.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier unsere aktuellen News rund um die Themen Depression, Soziales und Gesundheitswesen:

1 **3. Patientenkongress Depression in Leipzig**

Am 12. und 13.09.2015 veranstalten die Stiftung Deutsche Depressionshilfe und die Deutsche DepressionsLiga den 3. Deutschen Patientenkongress im Gewandhaus zu Leipzig. Anmeldungen sind noch möglich.

[Weiterlesen](#)

2 **In eigener Sache: Neue Beitragsgruppe „Angehörige von Mitgliedern“**

Um ihrer Stimme in der Öffentlichkeit noch weiter Gehör zu verschaffen, hat die Deutsche DepressionsLiga auf ihrer letzten Mitgliederversammlung beschlossen, auch möglichst viele Angehörige von Mitgliedern für eine Mitgliedschaft zu gewinnen. Der Mitgliedsbeitrag für "Angehörige von Mitgliedern" beträgt nur 6 Euro jährlich.

[Weiterlesen](#)

3 **Hilfe und Informationen zum Thema Depression finden**

Die Deutsche DepressionsLiga hat eine ausführliche Liste von Adressen zusammengestellt, die Interessierten dabei helfen soll, Unterstützung und Informationen zum Thema Depression zu finden.

[Weiterlesen](#)

4 **Antidepressiva: Mehr Verordnungen, weniger Umsätze**

Pharmazeutische Zeitung: Das Geschäft mit Pillen gegen die Schwermut hat sich zu einem Milliardenmarkt entwickelt. Generika und Schlagzeilen über tatsächliche oder angebliche Nebenwirkungen bringen aber die Erträge forschender Hersteller unter Druck. Und viele Erkrankte werden unzulänglich behandelt.

[Weiterlesen](#)

5 **Wie eine Familie kämpft, damit Mama ihre Depressionen los wird**

Stern: Als sie in der Depression versank, glaubte sie, für ihre Familie sei es besser, wenn sie nicht mehr da wäre. Doch ihr Mann und ihre Töchter ließen sie nicht los. Die Geschichte eines Kampfes.

[Weiterlesen](#)

6 Mit Achtsamkeit aus dem schwarzen Loch

Spektrum.de: Achtsamkeitsbasierte Techniken sind vor allem bei wiederkehrenden Depressionen wirksam. Sie helfen den Patienten aus einer Abwärtsspirale von negativen Gefühlen und Selbstvorwürfen.

[Weiterlesen](#)

7 Psychiater im Gespräch: „Unsere Patienten gelten als verrückt, nicht als krank“

Frankfurter Allgemeine: Zweieinhalb Monate ist der Absturz der Germanwings-Maschine her, da warnt der Psychiatrieprofessor Andreas Reif: Das Unglück gefährde massiv die zukünftige Versorgung psychisch Kranker.

[Weiterlesen](#)

8 Radio Sonnengrau gewinnt Startsocial-Bundespreis

Bundeskanzlerin Angela Merkel, Schirmherrin von "Startsocial", hat am 17. Juni 2015 im Bundeskanzleramt 25 soziale Projekte für ihr soziales, zivilgesellschaftliches Engagement geehrt. Sieben herausragende Projekte erhielten dabei Geldpreise - das von der Deutschen DepressionsLiga geförderte Projekt **Radio Sonnengrau** ist dabei!

[Weiterlesen](#)

9 Krank im Beruf: „Wer krank wird, ist ein Verlierer“

Frankfurter Allgemeine: In der deutschen Arbeitswelt dominiert die Arroganz der Gesunden, warnt der Arbeitsmediziner Andreas Weber. Gesundheit wird zum Leistungsmerkmal, Kranke sind angeblich selbst schuld. Ein Vorurteil? Oder ist da doch was dran?

[Weiterlesen](#)

10 Schüchternheit: Zu schüchtern? Ab zum Arzt

Die Zeit: Die Psychiatrie beseitigt Symptome, vergisst darüber aber den Menschen, warnt der Schweizer Psychiater Daniel Hell.

[Weiterlesen](#)

11 Abstimmung für Publikumspreis der kommenden Frankfurter Buchmesse

Das mit Hilfe der Deutschen DepressionsLiga erschienene Kinderbuch „Papas Seele hat Schnupfen“ steht auf der Shortlist vom Publikumspreis „The Beauty and the Book Award“. Die Wahl kann durch Anklicken des Schmetterlings links unten in folgendem Link unterstützt werden.

[Weiterlesen](#)

12 Dossier Depression in der Süddeutschen Zeitung

Angehörige von Depressionspatienten: „Das Schwierigste ist die eigene Hilfslosigkeit“. Gespräche versiegen, Hilfsangebote werden zurückgewiesen: Eine schwere Depression ist auch für die Angehörigen des Erkrankten eine Belastung.

[Weiterlesen](#)

[Weiterlesen](#)

[Weiterlesen](#)

[Weiterlesen](#)

[Weiterlesen](#)

[Weiterlesen](#)

[Weiterlesen](#)

[Weiterlesen](#)

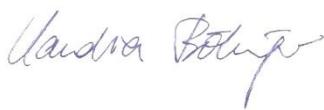
[Weiterlesen](#)

13 MUT-TOUR 2015 quer durch Deutschland unterwegs

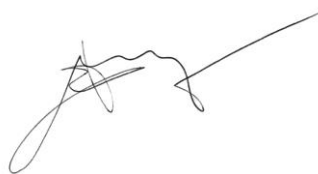
Auch in diesem Jahr radelt unser Projektleiter Sebastian Burger wieder auf Tandems über mehrere kleinere Etappen mit jeweils 6 Teilnehmern quer durch die Lande. Im Gegensatz zu 2012 und 2014 gibt es 2015 keine komplette MUT TOUR, sondern mehrere MINI MUT TOUREN.

[Weiterlesen](#)

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Böhringer



Françoise Margue

Deutsche DepressionsLiga e.V.

Spenden:

Ihre Spende hilft Betroffenen.

Unterstützen Sie die Arbeit der Deutschen DepressionsLiga. Jeder Beitrag zählt, damit wir weitere Projekte für Betroffene von Betroffenen realisieren und ausbauen können:

<http://www.depressionsliga.de/spenden.html>

Impressum:

Deutsche DepressionsLiga e.V.
Thomas Müller-Rörich
Postfach 1151
71405 Schwaikheim

Tel. 07144 70489 50
Mo, Mi, Fr 10 – 13
Do 16 – 19 Uhr

Fax 07144 70489 79

E-Mail: kontakt@depressionsliga.de

www.depressionsliga.de

www.facebook.com/DeutscheDepressionsLiga

Haftungshinweis:

Die Deutsche DepressionsLiga e.V. übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Der Newsletter enthält einen aktuellen Überblick über Tendenzen, Ansichten und Meinungen. Diese decken sich nicht in jedem Fall mit den Positionen der Deutschen DepressionsLiga e.V.